

AMT DER  
WIENER LANDESREGIERUNG

MD-2478-1 und 2/93

Entwurf eines Bundesgesetzes,  
mit dem das Ozongesetz, BGBl.  
Nr. 210/1992, geändert wird;  
Stellungnahme

Wien, 14. Oktober 1993

Betit GESETZENTWURF  
69.-GE/19.93

Datum: 19. OKT. 1993

Verteilt 22. Okt. 1993 *hensl*

*Dr. Pöller*

An das  
Präsidium des Nationalrates

Das Amt der Wiener Landesregierung beeht sich, in der Beilage  
25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zu dem im Betreff ge-  
nannten Gesetzentwurf zu übermitteln.

Für den Landesamtsdirektor:

Beilage  
(25-fach)

  
Dr. Pillmeier  
Obersenatsrat



**AMT DER  
WIENER LANDESREGIERUNG**



Dienststelle      **MD-Büro des Magistratsdirektors**

Adresse      **1082 Wien, Rathaus**

Telefonnummer **40 00-82124**

**MD-2478-1 und 2/93**

**Wien, 14. Oktober 1993**

**Entwurf eines Bundesgesetzes,  
mit dem das Ozongesetz, BGBl.  
Nr. 210/1992, geändert wird;  
Stellungnahme**

**zu Zl. 19 4442/14-I/8/93**

**An das  
Bundesministerium für  
Umwelt, Jugend und Familie**

**Auf das Schreiben vom 1. September 1993 beehrt sich das Amt  
der Wiener Landesregierung, zu dem im Betreff genannten  
Gesetzentwurf folgende Stellungnahme bekanntzugeben:**

**Die in Aussicht genommene Änderung des Ozongesetzes wird  
grundsätzlich begrüßt. Es sei jedoch bemerkt, daß § 15a  
Abs. 4a entbehrlich erscheint, weil die Kennzeichnung der  
Fahrzeuge bereits im Kraftfahrgesetz 1967 geregelt ist.**

**Über den vorliegenden Entwurf hinausgehend gestattet sich das  
Amt der Wiener Landesregierung, folgendes anzuführen:**

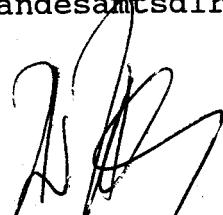
**Gemäß § 13 Abs. 3 Z 2 Ozongesetz hat ein zu erstellender Sa-  
nierungsplan insbesondere eine regional differenzierte Dar-  
stellung der Emissionen (Emissionskataster) der Ozonvorläufer-  
substanzen einschließlich der biogenen flüchtigen organischen**

- 2 -

Verbindungen zu umfassen. Der Vollzug dieser Bestimmung ist jedoch nur dann gewährleistet, wenn die Betreiber von Anlagen zur Abgabe von Emissionserklärungen gegenüber der Behörde verpflichtet sind. Es sollte daher die gegenständliche Novellierung des Ozongesetzes zum Anlaß genommen werden, auch diesbezüglich eine Regelung zu treffen.

Gleichzeitig werden 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates übermittelt.

Für den Landesamtsdirektor:



Dr. Pillmeier  
Obersenatsrat